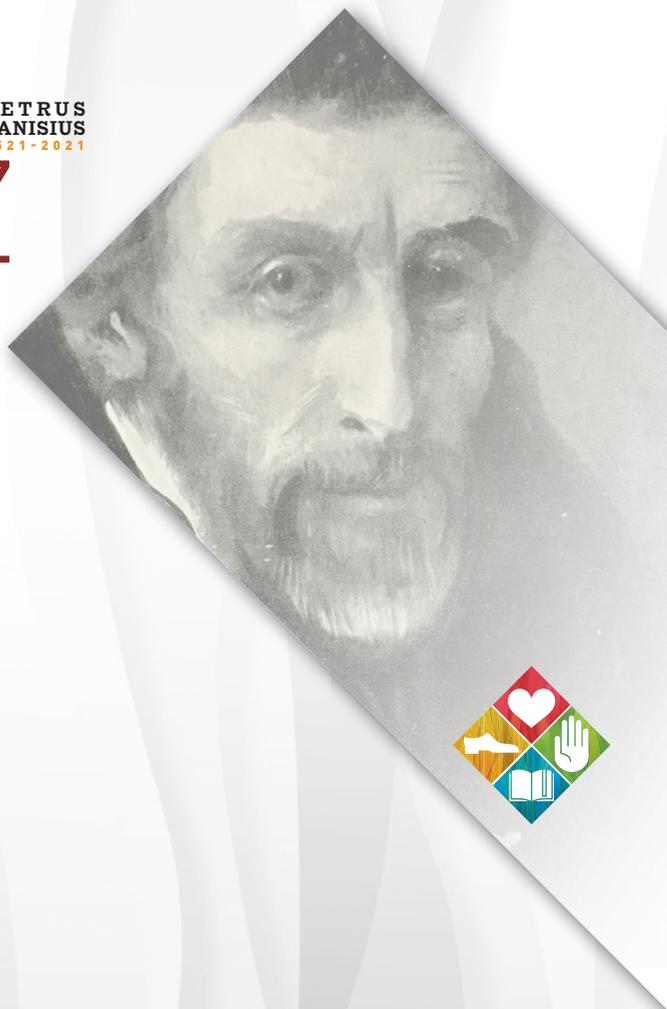


 500 JAHRE PETRUS
CANISIUS
1521-2021
HERZ
FEUER



Veranstaltungen

Petrus-Canisius-Jahr

Mai bis September 2021

www.dibk.at/500herzfeuer

Größere Veranstaltungen als Begleiter im Petrus-Canisius-Jahr

Das **Petrus-Canisius-Jahr** steht ganz im Zeichen der kleinen und großen Herzfeuer des Glaubens, die wir entfachen möchten. Ein Auszug aus dem Programm:

25. April **Petrus-Canisius-Gottesdienst**



mit Bischof Hermann Glettler aus dem Dom zu St. Jakob in Innsbruck, 10:00 Uhr, Live-Übertragung via ORF Regionalradios und ORF III.

1. Mai



Interventionen mit zeitgenössischer Kunst in barocken Kirchen, in der Petrus Canisius mittels künstlerischer Arbeiten zum Zeitgenossen wird. Eröffnung am **1. Mai in Innsbruck**: Dom, Jesuitenkirche, Spitalskirche. Und am **8. Mai in Hall i.T.**: Jesuitenkirche und Schneiderkirche. Die Ausstellung in den genannten Kirchen läuft bis zum 30. September.

Die von Kurator Hubert Salden für die Ausstellung ausgewählten Bilder und Skulpturen sind wie Feuersteine, die durch Reibung Energie freisetzen. Petrus Canisius wird wie ein vertrauter und zugleich herausfordernder Freund an der Seite der Betrachter durch Ausstellung „mitgehen“. Der Heilige hat zu seiner Zeit Bilder gefordert und sich von ihnen bilden lassen. Es war ihm klar: im Abbild-Sein des Menschen wird das Urbild, der Schöpfer, erfahrbar.

8. Mai



Canisius-Dankbarkeits-Lauf mit Start in Hall i.T. und Ziel in Innsbruck als Trail-Run in Kooperation mit der Diözesansportgemeinschaft, der Turnerschaft Innsbruck/Sektion Laufen, dem Haller Lauftreff und der Pfarre Petrus Canisius. An diesem Tag sind in besonderer Weise Familien generationenübergreifend (Eltern-Kind-Duos) sowie Patinnen und Paten mit ihren Patenkindern zur Teilnahme eingeladen. Der Erlös aus den Startgeldern soll gemäß dem Anliegen des Diözesanpatrons der Bildung von Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen.

26.–28. Mai **Petrus Canisius – zwischen alten Traditionen und neuen Zeiten**



Symposium mit internationalen Fachleuten. Madonnensaal/Dekanatssitzungssaal, Katholisch-Theologische Fakultät. In Zusammenarbeit mit der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.

12. Juni



Sternwallfahrt in Kooperation mit der Jakobsgemeinschaft Tirol nach Innsbruck zum Dom St. Jakob. Start der Wallfahrt an drei Orten (Wattens, Matrei am Brenner, Inzing). Auf Privatinitiative Start auch von anderen Orten möglich. 15:00 Uhr hl. Messe mit Bischof Hermann Glettler mit anschließender Agape am Domplatz.

14.–19. Juni **Reise zu den Wirkstätten von Petrus Canisius**



Wir machen uns auf den Weg, um drei wichtige Orte aus dem Leben von unserem Diözesanpatron Petrus Canisius zu besuchen. Nimwegen, der Ort seiner Geburt und Kindheit, und Köln als der Ort seiner Jugend und Studienzeit, sowie Augsburg, als ein Beispiel seines Wirkens als erwachsener Jesuit, ermöglicht es hautnah in Kontakt mit dem Zweiten Apostel Deutschlands zu kommen.

18. Juni bis 8. Juli



Musical zum Leben und Wirken von Petrus Canisius

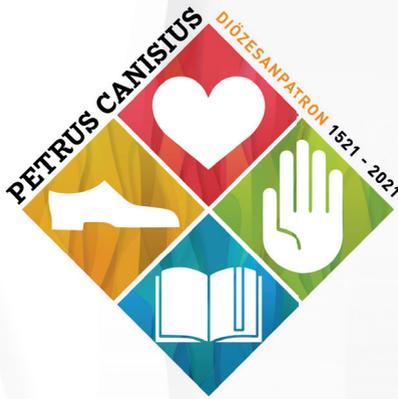
Kompositions- und Schreibauftrag an Alexander Giner bzw. Bernhard J. Lang. In Zusammenarbeit mit SchülerInnen und Lehrpersonen des PORG Volders und den Profis des Landesjugendtheaters. Geplante Schüler- und Abendvorstellungen in Innsbruck, Bezirk Schwaz, Lienz, Reutte, Landeck. „Canisius on tour“ – Vorstellungen (Auszüge aus dem PC-Musical in kleiner Besetzung) können zusätzlich für Pfarrfeste, Märkte und sonstige Veranstaltungen gebucht werden.

25. September **Fest der Begegnung**



in der Olympiahalle als Höhepunkt und Abschluss des Petrus-Canisius-Jahr. Mit Angeboten der verschiedenen Abteilungen und Gruppierungen der Diözese, Workshops und Seminaren, Konzerten, dem „Petrus-Canisius-Musical on tour“ und einem feierlichen Gottesdienst mit Bischof Hermann. Offen für die gesamte Bevölkerung.





„Mit dem Petrus-Canisius-Jahr wollen wir viele Menschen ermutigen, einen vertieften Glaubensweg zu gehen. Es gilt, einen Kulturwandel im Sinne des Evangeliums anzustiften.“

BISCHOF HERMANN GLETTLER

Weitere Informationen unter: www.dibk.at/500herzfeuer und bei Bischofsvikar Jakob Bürgler, Leitung, jakob.buergler@dibk.at oder Konrad Hochgruber, Koordination, konrad.hochgruber@dibk.at, Tel. 0676-8730 2752

Hirtenbriefe von Bischof Hermann Glettler sowie ergänzende Texte und Anregungen stehen unter www.dibk.at/hirtenbriefe zum Download bereit.



Noch auf der Suche nach einem Herzfeuer?

Ganz einfach online in unserer IDEENBOX stöbern und sich inspirieren lassen:

www.dibk.at/500herzfeuer

Mit freundlicher Unterstützung: